

## » Presseinformation 9/2022

---

13.06.2022

Seite 1 von 2

### **IDW Vorstand Melanie Sack in den Sustainable Finance-Beirat der Bundesregierung berufen**

**Die Bundesregierung hat Melanie Sack, stellvertretende Vorstandssprecherin des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), in den Sustainable Finance-Beirat der 20. Legislaturperiode berufen. Sie bringt die umfangreiche Expertise der Wirtschaftsprüfer auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit in den Beirat ein.**

**Düsseldorf, 13. Juni 2022** – Der Sustainable Finance-Beirat der 20. Legislaturperiode hat sich vergangenen Freitag in Berlin im Bundesministerium der Finanzen konstituiert. Ihm gehören 34 Mitglieder aus Finanz- und Realwirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft sowie 19 Organisationen als ständige Beobachter an. „Die Berufung in den Beirat ehrt mich. Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Arbeit und möchte einen Beitrag dazu leisten, Deutschland zu einer nachhaltigen Marktwirtschaft zu machen“, so Melanie Sack. „Wirtschaftsprüfer verfügen über eine umfassende Expertise bei der Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten, der Erarbeitung von ESG-Standards und sie prüfen nachhaltigkeitsbezogene Informationen in verschiedenen Branchen. Hierzu gehört insbesondere auch der Finanzsektor. Dieses Wissen möchte ich gerne in die Beiratsarbeit einbringen.“

Der Beirat soll die Bundesregierung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung ihrer Sustainable Finance-Strategie mit nationaler, europäischer und internationaler Reichweite unterstützen. Gleichzeitig soll er die Bundesregierung sowie die Real- und Finanzwirtschaft und andere Akteure im Markt hinsichtlich ihrer Positionierung zu sowie bei der Umsetzung und Weiterentwicklung von Vorgaben im Bereich Sustainable Finance in den nationalen, europäischen und internationalen Diskussionen beraten.

„Nachhaltigkeit ist eine globale Aufgabe. Daher liegt es mir sehr am Herzen, international einheitliche Nachhaltigkeitsstandards von hoher Qualität zu entwickeln mit einer starken EU und einem führenden Deutschland als Treiber der ESG-Debatte. Dabei müssen wir die heimische Wirtschaft im Blick behalten. Deutschlands wirtschaftliches Rückgrat ist der Mittelstand. Ihn müssen wir bei den ESG-Maßnahmen mitnehmen“, formuliert Melanie Sack ihre Anliegen.

WP StB Melanie Sack ist seit 2018 geschäftsführendes IDW Vorstandsmitglied, seit Januar 2022 stellvertretende Vorstandssprecherin. Zu ihren Ressortzuständigkeiten gehören die

## » Presseinformation 9/2022

---

13.06.2022

Seite 2 von 2

Themen Prüfung und Digitalisierung. Die Diplom-Kauffrau arbeitete zuvor in verschiedenen Servicelinien bei WP-Gesellschaften unterschiedlicher Größe.

Bildmaterial von Melanie Sack kann [hier](#) abgerufen werden.

---

### » Kontakt:

Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW)

Leiter Kommunikation: Holger Externbrink

Tersteegenstraße 14 | 40474 Düsseldorf | Tel.: 0211/4561-427 | Fax: 0211/4561-88427 |

E-Mail: [holger.externbrink@idw.de](mailto:holger.externbrink@idw.de) | [Presseinformationen \(idw.de\)](https://www.idw.de/Presseinformationen) | Twitter: @IDW\_DE

Das Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), gegründet 1932, repräsentiert rd. 13.000 Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, damit etwa 80% aller deutschen Wirtschaftsprüfer. Die Mitgliedschaft ist freiwillig. Das IDW wahrt die Interessen seiner Mitglieder, unterstützt deren Berufsausübung durch fachlichen Rat und berufsständische Standards, fördert die Aus- und Fortbildung der Wirtschaftsprüfer und ihres beruflichen Nachwuchses und leistet umfassenden Mitgliederservice. Themen der Rechnungslegung und Prüfung, des Steuer- und Berufsrechts sowie der betriebswirtschaftlichen Beratung sind Gegenstand der Tätigkeit des IDW. [www.idw.de](http://www.idw.de)